

25. März 2025

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Stadtbürgerschaft

Vorlagen ohne Aussprache

Von der Stadtbürgerschaft in 23. Sitzung nach interfraktioneller Absprache beschlossene Vorlagen ohne Aussprache.

TOP	Vorlage	Behandlung
25.	Flächennutzungsplan Bremen 22. Änderung „Coca Cola“ Bremen-Hemelingen (Hemelinger Bahnhofsstraße, südlich Ahringstraße) (Bearbeitungsstand: 07.01.2025) Mitteilung des Senats vom 4. März 2025 (Drucksache 21/479 S)	Die Stadtbürgerschaft beschließt die 22. Änderung des Flächennutzungsplanes. Dafür: SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FDP, Abg. Sağıroğlu
26.	Bebauungsplan 2517 A „Coca Cola“ für ein Gebiet in Bremen-Hemelingen zwischen Hemelinger Bahnhofstraße, Zum Sebaldsbrücker Bahnhof, Hastedter Heerstraße, Bahnstrecke Bremen – Bassum und Brauerstraße, Teilbereich A (Bearbeitungsstand: 07.01.2025) Mitteilung des Senats vom 4. März 2025 (Drucksache 21/480 S)	Die Stadtbürgerschaft beschließt den Bebauungsplan 2517 A. Dafür: SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FDP, Abg. Sağıroğlu
27.	Doppischer Jahresabschluss, Haushaltsrechnung und Abschlussbericht Produktgruppenhaushalt der Stadtgemeinde Bremen 2022 Mitteilung des Senats vom 5. Dezember 2023 (Drucksache 21/84 S)	Die Stadtbürgerschaft erteilt dem Senat Entlastung für das Haushaltsjahr 2022 Dafür: SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FDP, Abg. Sağıroğlu
28.	Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen: Jahresbericht 2024 - Stadt - nach § 97 Landeshaushaltssordnung (LHO) Bericht des Rechnungshofs vom 7. März 2024 (Drucksache 21/141 S)	Die Stadtbürgerschaft nimmt von dem Bericht des Rechnungshofes Kenntnis.

29.	<p>Haushaltsrechnung der Freien Hansestadt Bremen für das Jahr 2022, Mitteilung des Senats vom 5. Dezember 2023 (Drs. 21/84 S) und Jahresbericht 2024 – Stadt – des Rechnungshofs vom 7. März 2024 (Drs. 21/141 S)</p> <p>Bericht und Antrag des Rechnungsprüfungsausschusses (Stadt) vom 6. März 2025 (Drucksache 21/482 S)</p>	<p>Die Stadtbürgerschaft tritt den Bemerkungen im Bericht des Ausschusses bei. Die Stadtbürgerschaft nimmt den Bericht des Ausschusses zur Kenntnis.</p> <p>Dafür: SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FDP, Abg. Sağıroğlu</p>
30.	<p>Bericht Nr. 17 des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung</p> <p>Bericht und Dringlichkeitsantrag des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung vom 18. März 2025 (Drucksache 21/486 S)</p>	<p>Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petition S 21/139 wie vom Ausschuss empfohlen.</p> <p>Dafür: SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke, Abg. Sağıroğlu,</p> <p>Dagegen. CDU, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FDP</p> <p>Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petition S 21/140 wie vom Ausschuss empfohlen.</p> <p>Dafür: SPD, BÜNDNIS 90/DIE GÜNZEN, Die Linke, Abg. Sağıroğlu</p> <p>Dagegen: CDU, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FDP</p> <p>Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der restlichen Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.</p> <p>Dafür. SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, FDP, Abg. Sağıroğlu</p>